

Presseinformation

22. April 2025

City Nature Challenge 2025: Machen wir St. Pölten zum internationalen Star der Artenvielfalt

Im Jubiläumsjahr soll die Landeshauptstadt ganz vorne mitspielen

Von 25. bis 28. April findet die City Nature Challenge (CNC) der California Academy of Sciences und des Natural History Museums of Los Angeles County zum zehnten Mal weltweit statt. In St. Pölten organisiert das „Haus für Natur“ im Museum Niederösterreich in Kooperation mit der Stadt St. Pölten dieses einzigartige Citizen Science Projekt bereits zum fünften Mal. In diesem friedlichen Wettstreit der Städte, Gebiete und Regionen leisten Bürgerinnen und Bürger einen wesentlichen Beitrag zur Erforschung der Artenvielfalt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind dabei aufgerufen, mit der „iNaturalist“-App auf ihrem Handy möglichst viele Fotos von wilden Tieren, Pflanzen und Pilzen in diesem Zeitraum einzumelden.

„Und so einfach geht’s: iNaturalist App aufs Handy laden, ab in die Natur, Fotos sowie Audio-Aufnahmen von wild lebenden Pflanzen, Tieren und Pilzen machen, hochladen und wenn man sich sicher ist, auch gleich bestimmen“, erklärt Projektleiterin Lisa Kolb. Von 29. April bis 4. Mai werden dann via Crowdsourcing nicht erkannte Arten bestimmt. „Die Vereine Lanius und Solektiv bietet im Rahmen der City Nature Challenge am 26. April zwei tolle Begleitveranstaltungen an. Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der CNC werden drei St. Pölten Gutscheine im Wert von je 100 Euro, und drei Jahreskarten für das Museum Niederösterreich im Wert von 35 Euro verlost.“ Die Verständigung über den Gewinn erfolgt direkt über die iNaturalist App.

„Zwei Drittel aller Tierarten sind dämmerungs- oder nachtaktiv“, erklärt Ronald Lintner, wissenschaftlicher Leiter des „Hauses für Natur“. „Anlässlich unserer aktuellen Ausstellung ‚Tiere der Nacht‘ laden wir daher auch ein, Tiere, Pflanzen und Pilze in der lichtarmen Zeit zu beobachten und sich davor in unserer Ausstellung zu informieren. Da wird es spannende Entdeckungen geben“, versichert er. Und Ronald Lintner ruft auf: „Schnappen wir unser Handy, gehen wir

Presseinformation

in die Stadt, entdecken wir die Natur und tragen dazu bei, dass St. Pölten in diesem friedlichen Wettstreit wieder mit anderen nationalen und internationalen Städten und Regionen mithalten kann. Vielleicht gelingt im Jubiläumsjahr sogar ein neuer Teilnahme- und Einmelderekord. Jeder Beitrag zählt!“

Die Daten der City Nature Challenge sind für alle Interessierten, aber auch für Naturschutz und Forschung frei zugänglich. Diese wertvollen Daten tragen nicht nur zur Bewahrung der Artenvielfalt bei, sondern unterstützen auch wissenschaftliche Projekte und fördern das gemeinsame Verständnis für die Natur und Wissenschaft. An der weltweiten City Nature Challenge nehmen heuer in Österreich 14 Städte und Regionen teil, davon sechs aus Niederösterreich: Neben St. Pölten sind auch Amstetten & Waidhofen, Elsbeere Wienerwald, das Industrieviertel, die Region Krems – Wachau – Melk und Marchegg an Board.

Auf der internationalen Website www.citynaturechallenge.org können Interessierte weitere spannende Zahlen recherchieren, die City Nature Challenge in Österreich gibt es unter <https://www.citynaturechallenge.at/>. Alle Informationen zur Teilnahme, zum Programm, zum Gewinnspiel in St. Pölten und ein Anleitungsvideo gibt es auf www.museumnoe.at/cnc

Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich, Mag. Florian Müller, Telefon 0664/60499-911, E-Mail florian.mueller@museumnoe.at, E-Mail info@museumnoe.at, www.museumnoe.at